



Creative
Europe



PRESSEMITTEILUNG

Deutschland gewinnt einen Preis der Europäischen Union für das Kulturerbe / Europa Nostra Award

Brüssel / den Haag, 14. April 2015 - Die Europäische Kommission und Europa Nostra haben heute die Gewinner der Preise der Europäischen Union für das Kulturerbe / Europa Nostra Awards 2015 bekannt gegeben. Dieser Preis gilt als die höchste europäische Auszeichnung für das kulturelle Erbe schlechthin. Die **28 Gewinner**, ausgewählt aus 263 Bewerbungen aus 29 Ländern, werden für herausragende Leistungen in vier Kategorien geehrt: 1) Denkmalschutz, 2) Forschung und Digitalisierung, 3) Ehrenamtliches Engagement und 4) Bildung, Ausbildung und Bewusstseinsbildung.

Die Verleihung des Europäischen Kulturerbepreises 2015 erfolgt am **11. Juni im Rathaus von Oslo** durch **Fabian Stang**, Bürgermeister von Oslo, **Tibor Navracsics**, EU-Kommissar für Erziehung, Kultur, Jugend und Sport, und **Plácido Domingo**, den weltbekannten Opernsänger und Präsident von Europa Nostra. Bei der Preisverleihung werden sieben der 28 Gewinner mit einem Hauptpreis, dem "Grand Prix" gekürt und jeder von ihnen erhält ein Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro. Ein Gewinner erhält den Publikumspreis, der in einer von Europa Nostra durchgeführten [Online Abstimmung](#) ausgewählt wurde.

"Das Kulturerbe ist einer der wertvollsten Schätze Europas. Es bringt zahllose kulturelle, wirtschaftliche, soziale und ökologische Vorteile für uns alle. Ich möchte allen Gewinnern des EU-Preises für das Kulturerbe / Europa Nostra Awards 2015 herzlich gratulieren. Sie sind das perfekte Beispiel dafür, was engagierte und kompetente Europäer für das Kulturerbe machen können - aber auch für unsere europäische Identität, die uns ein Gefühl des Zusammenhalts verleiht. Wir müssen alle zusammen daran arbeiten, Kommunen und Bürgern zu helfen, ihr Kulturerbe in die Hände zu nehmen, es als Teil ihres täglichen Lebens zu betrachten und für kommende Generationen zu bewahren", betonte Kommissar Navracsics.

"Die Gewinner dieses Jahres sind mächtige Beispiele für Kreativität und Innovation im Umgang mit dem Kulturerbe. Sie zeigen auch dessen Bedeutung für Europa und seine Bürger. Wir vertrauen darauf, dass unter der Leitung von Präsident Juncker und Kommissar Navracsics die Strategie der Europäischen Union für eine ganzheitliche Sicht unseres kulturellen Erbes weiter entwickelt und implementiert wird", fügte Plácido Domingo hinzu.

KONTAKTE

Für Europa Nostra

[Elena Bianchi](#) +31 70 302 40 58

[Joana Pinheiro](#) +31 70 302 40 55

Twitter: [@europanostra](#)

Für die Europäische Kommission

[Lucia Caudet](#) +32 2 29 56182

[Mirna Bratoz](#) +32 2 29 87278

WEITERE INFORMATIONEN

zu den einzelnen Projekten:

[Informationen und Kommentare der Jurys](#),
[Fotos](#) und [Videos](#)

[Creative Europe website](#)

Twitter: [@europe_creative](#)

[Commissioner Navracsics website](#)

Die Gewinner 2015

(alphabetisch nach Ländernamen)

Kategorie Denkmalschutz

- [Pittoresker Garten des Museums van Buuren in Brüssel, BELGIEN](#)
- [Boulingrin Zentralmarkthalle in Reims, FRANKREICH](#)
- [Antouaniko Herrenhaus in Chios, GRIECHENLAND](#)
- [Stonehenge: Landschaft und Besucherzentrum, Wiltshire, GROßBRITANNIEN](#)
- [Middleport Keramikfabrik, Stoke-on-Trent, GROßBRITANNIEN](#)
- [Nuragische Skulpturen der Monte Prama in Sardinien, ITALIEN](#)
- [Paleochristliche Mosaik des Basilika Komplexes in Aquileia, ITALIEN](#)
- [Die Hallen Amsterdam: Zentrum für Media, Mode, Kultur und Handwerk, NIEDERLANDE](#)
- [Herrenhaus in Eidsvoll, NORWEGEN](#)
- [Kathedrale in Tarazona, SPANIEN](#)
- [Salztal von Anana, Baskenland, SPANIEN](#)
- [Armenische Kirche von St Giragos, Diyarbakir, TÜRKEI](#)
- [Liszt Musikakademie in Budapest, UNGARN](#)
- [Armenische Kirche und Kloster in Nikosia, ZYPERN](#)

Kategorie Forschung und Digitalisierung

Forschungsprojekte:

- [Wiederinstandsetzung der Windmühlen, Lasithi Hochland, Kreta, GRIECHENLAND](#)
- [Lernen von las Cuencas: Kulturlandschaft der asturischen Bergwerke, SPANIEN](#)

Digitalisierungsprojekte:

- [HERMES: Hermoupolis Digital Erbe Management, Syros, GRIECHENLAND](#)
- [Wunder von Venedig: Virtuelle Online Kunstschatze, St Markus, ITALIEN](#)

Kategorie Ehrenamtliches Engagement

- [Der Rundlingsverein, Jameln, DEUTSCHLAND](#)
- [Entweihte Kirchen Stiftung, London, GROßBRITANNIEN](#)
- [Freunde von Huis Doorn, Doorn, NIEDERLANDE](#)

Kategorie Bildung, Ausbildung und Bewusstseinsbildung

Bildung:

- [Kompetenzen in Kulturerbe, Newcastle upon Tyne, GROßBRITANNIEN](#)
- [Club für junge Archäologinnen und Archeologen, York, GROßBRITANNIEN](#)

Ausbildung:

- [Programm für Besitzer ländlicher Gebäude in Estland, Tallinn, ESTLAND](#)
- [Das Nebengebäude Projekt, Roros, NORWEGEN](#)

Bewusstseinsbildung:

- [Die Gartenstadt von Stains, FRANKREICH](#)
- [Der ummauerte Fota Garten, Cork, IRLAND](#)
- [Die Vergangenheit aufbewahren, um die Zukunft zu bauen, Chisinau, MOLDAWIEN](#)

Der Rundlingsverein, Jameln, Deutschland

Ein Rundling ist ein im Mittelalter in der Kontaktzone zwischen Germanen und Slawen gegründetes kleines Dorf mit einer auffälligen runden Struktur. Ursprünglich gab es Tausende solcher planmäßigen Siedlungen in einem Streifen von Kiel bis zum Erzgebirge, aber im Laufe der Jahrhunderte sind fast alle verschwunden. Heute gibt es nur noch 95 gut erhaltene Rundlinge, die alle im Landkreis Lüchow-Dannenberg, im sogenannten Wendland, in Nord-Ost Niedersachsen liegen. Um die wenigen noch erhaltenen Rundlinge im Wendland zu retten wurde 1969 der Rundlingsverein - Verein zur Erhaltung der Rundlinge e.V. gegründet.

In den Anfängen des Vereins hat der Rundlingsverein Forschung betrieben, Dokumentationen geschrieben und auf Politik und Meinungsträger gewirkt. In einer zweiten Phase hat er auf einer Hofstelle im Rundling Lübeln das Rundlingsmuseum Wendlandhof Lübeln als ein Freilichtmuseum errichtet und als Förderverein unterstützt. Hauptziel heute ist die Unterstützung des Antrags der Samtgemeinde Lüchow (Wendland) auf Anerkennung einer Siedlungslandschaft mit 19 gut erhaltenen Rundlingen als UNESCO Weltkulturerbe. Dazu wurde durch ehrenamtliche Vereinsmitglieder eine aktuelle Bestandsaufnahme aller 210 Rundlinge im Wendland durchgeführt, von denen 115 bereits nicht mehr gut als Rundlinge zu erkennen sind. Der Verein hat rund 200 Mitglieder, die sich einsetzen für den Erhalt der 95 noch gut erhaltenen Rundlinge im Wendland. Dank des unermüdlichen Einsatzes der Ehrenamtlichen des Rundlingsvereins zur Erhaltung der Rundlinge hat diese einmalige ländliche Siedlungsform gute Chancen, auch in Zukunft lebendig zu bleiben.

"Kulturelle Institutionen sind heutzutage in Zeiten von wirtschaftlichen Schwierigkeiten immer mehr auf ehrenamtliche Hilfe angewiesen. Die Jury sieht in der Arbeit des Rundlingsvereins ein herausragendes Beispiel dafür, wie diese Hilfe geleistet werden kann. Sie war sehr beeindruckt von dem Engagement und der strategischen Vision von drei Generationen ehrenamtlicher Bürger, die zusammen daran gearbeitet haben, diese faszinierende aus dem Mittelalter stammende Siedlungsform mit ihren planmäßigen Strukturmerkmalen zu retten und sie als lebendige Dörfer für nachfolgende Generationen zu behalten. Die Einrichtung des Rundlingsmuseums Wendlandhof Lübeln als Freilichtmuseum auf einer Hofstelle in einem lebendigen Rundling mit Exponaten über die Entstehung von Rundlingen, hat deutlich geholfen, das Verständnis der Öffentlichkeit für die Einmaligkeit dieser Siedlungsform zu gewinnen. Rundlinge sind gewiss besondere Dörfer. Das Zusammenspiel zwischen ihrer ungewöhnlichen Siedlungsform und die ländliche Architektur hat eine Kulturlandschaft geschaffen, die nach der Überzeugung der Jury unterstützungswert ist für die Anerkennung als Weltkulturerbe. "

Hintergrund

Der [EU Preis für das Kulturerbe / Europa Nostra Awards](#) ist 2002 von der EU-Kommission in Partnerschaft mit Europa Nostra ins Leben gerufen worden. Der Preis zelebriert und fördert „best practice“ als beispielhafte Projekte im Bereich Kulturerbe, Denkmalpflege, Management, Forschung, Erziehung und Kommunikation. Er soll das kulturelle Erbe näher an Europäische Bürger bringen und eine größere Wertschätzung des Kulturellen Erbes als strategische Ressource für Europas Gesellschaft und Wirtschaft beisteuern. In den letzten 13 Jahren sind 415 außerordentliche Leistungen gekürt worden.

Jedes Jahr bewerben sich Organisationen und Einzelpersonen von überall in Europa um eine Auszeichnung. [Fach-Jurys aus unabhängigen Experten](#) bewerten die Nominierungen und wählen bis zu 30 Gewinner in vier Kategorien aus: 1) Denkmalschutz, 2) Forschung und Digitalisierung, 3) Ehrenamtliches Engagement und 4) Bildung, Ausbildung und Bewusstseinsbildung. Alle Gewinner bekommen eine Plakette oder eine Statuette. Sieben Grand Prix Gewinner bekommen jeweils 10.000 Euro.

Die Auszeichnungen werden den Gewinnern feierlich in einer öffentlichen Veranstaltung verliehen, jedes Jahr in einer anderen europäischen Stadt. 2015 wird die Preisverleihung in Oslo stattfinden, als Teil eines [Europa Nostra Kulturerbe Kongresses](#) vom 10-14. Juni 2015. Der Kongress wird vom Kreativen Europa Programm der Europäischen Union, Riksantikvaren- dem Direktorat für Kulturerbe, dem Norwegischen Kunstrat und der Stadt Oslo, neben vielen anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen in Norwegen, unterstützt.

Der Preis war vom [EU Kulturprogramm](#) (2007-2013) gefördert und wird jetzt vom neuen Programm [Kreatives Europa](#) (2014-2020) übernommen.

[Europa Nostra](#) ist die Föderation von europäischen Nicht-Regierungs - Organisationen im Bereich Kulturerbe. Einrichtungen aus 40 Ländern Europas sind beteiligt und bilden ein Sprachrohr für die Zivilgesellschaft, die Europas kulturelles und natürliches Erbe schützen und fördern. Europa Nostra kämpft um Europas gefährdete Denkmäler, Stätten und Landschaften, insbesondere durch sein 'Die 7 am meisten Gefährdeten' Programm, durchgeführt in Kooperation mit dem Europäischen Investment Bank Institut. Sie feiert Herausragendes durch die Verleihung des EU Preises für das Kulturerbe / Europa Nostra Awards. Sie leistet einen Beitrag zu europäischen Strategien und Politik in Sachen Kulturerbe. Gegründet 1963, wird Europa Nostra heute allgemein anerkannt als das einflussreichste Netzwerk für das Kulturerbe in Europa. 2014 bekam sie einen Zuschuss aus dem EU Kreatives Europa Programm, um das Netzwerk 'Mainstreaming Heritage' in Europa zu unterstützen.